

T-Sinus Pad, Kurzanleitung WirelessLAN

T-Sinus Pad anmelden an T-Sinus 130X, T-Sinus 130 Komfort oder T-Sinus 130 DSL

Hinweise:

- Für diese Installation muss das T-Sinus Pad über die aktuellste Firmware "C421-DT-GER-064" verfügen.
- Mit dem T-Sinus Pad in Verbindung mit einer Sinus 130 card ist eine Internetverbindung nur möglich, wenn die T-Sinus 130 X an einem DSL-Router (z.B. Teledat DSL Router, Teledat DSL Router Komfort oder andere) angeschlossen ist. Mit einem Anschluss der T-Sinus 130 X direkt an das Kabelmodem kann man keine Internetverbindung aufbauen, da dieses Gerät nur eine schnurlose Netzwerkkarte darstellt, die keinen PPPoE-Treiber beinhaltet. Es lässt sich auch kein PPPoE-Treiber beim T-Sinus Pad installieren. Wenn Sie jedoch die T-Sinus 130 Komfort / T-Sinus 130 DSL als Basisstation für die T-Sinus 130 card verwenden, dann ist ein weiterer Router nicht notwendig.

1. Schalten Sie das T-Sinus Pad ein.
2. Stecken Sie die PCMCIA-Karte T-Sinus 130card mit der Beschriftung nach vorne in den dafür vorgesehene Kartenschlitz.
3. Die Karte wird erkannt, der Treiber wird jetzt abgefragt.
4. Geben Sie den folgenden Treibernamen ein: cw10. (siehe Abbildung 1)



Abbildung1

5. Die linke LED der Karte leuchtet jetzt.
6. Tippen Sie doppelt auf das Symbol Arbeitsplatz, anschließend auf den Ordner Windows.
7. Tippen Sie doppelt auf das rechte Symbol (Dateiname: Verknüpfung CW10CE). (siehe Abbildung 2)

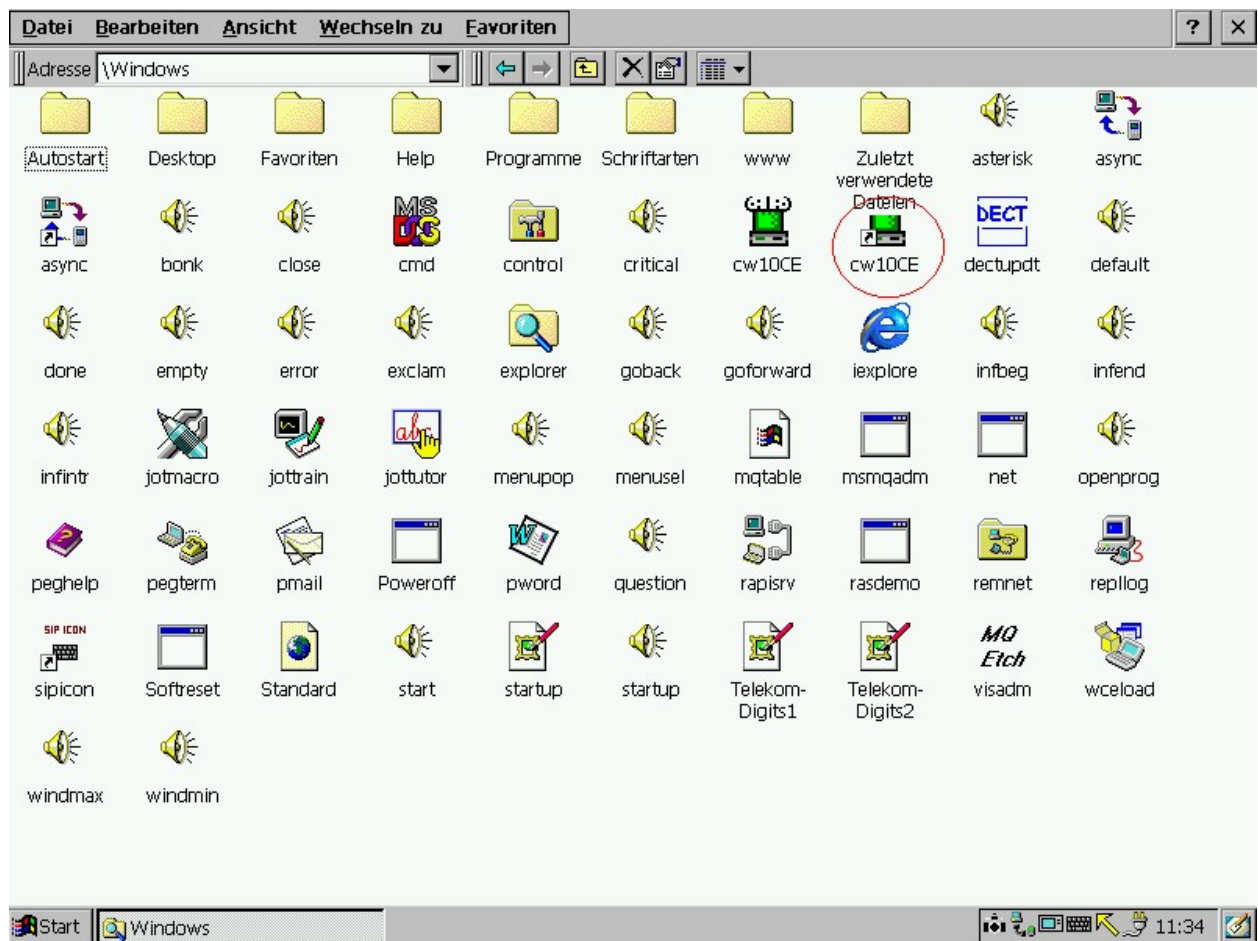


Abbildung 2

8. In der Taskleiste (rechts unten) erscheint ein Symbol für das WLAN Configurations Utility („Computer mit Antenne“). Durch Doppelklick können Sie hier Informationen zur Verbindung, zur Konfiguration oder zu Qualität der Verbindung auferufen. (siehe Abbildung 3)

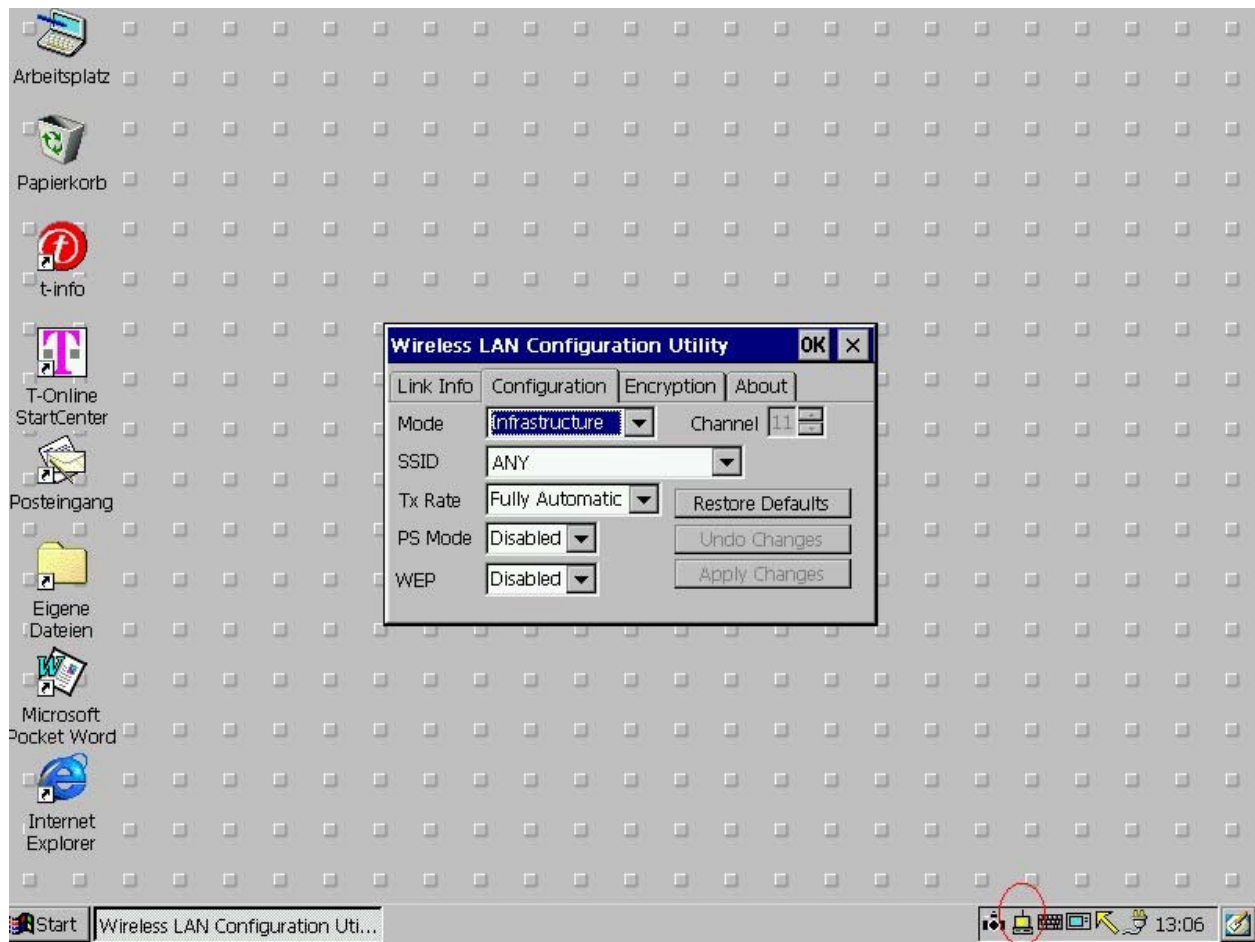


Abbildung 3

9. Doppeltippen Sie nacheinander: Start - Einstellungen - Systemsteuerung Netzwerk. Unter Netzwerkkonfiguration tippen Sie den Netzwerktreiber "PRISM 802.11 Wireless LAN Driver" doppelt. (siehe Abbildung 4)

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass zum Aufbau der Funkverbindung bei allen Komponenten die gleiche SSID eingestellt sein muss. Im Lieferzustand ist bei der T-Sinus 130 card „ANY“, bei der T-Sinus 130 X ebenfalls „ANY“, jedoch bei der T-Sinus 130 Komfort bzw. T-Sinus 130 DSL „WLAN“ voreingestellt. Es gibt jetzt zwei Lösungswege. Entweder Sie ändern die SSID der T-Sinus 130 Komfort bzw. T-Sinus 130 DSL Feststation auf "ANY" (Hinweis: Unbedingt auf Groß- und Kleinschreibung achten!) oder diese wird bei der T-Sinus 130 card geändert. Zusätzlich ist darauf zu achten, dass bei allen Komponenten die gleiche Verschlüsselung eingestellt ist. Schauen Sie dazu in die jeweilige Bedienungsanleitung.

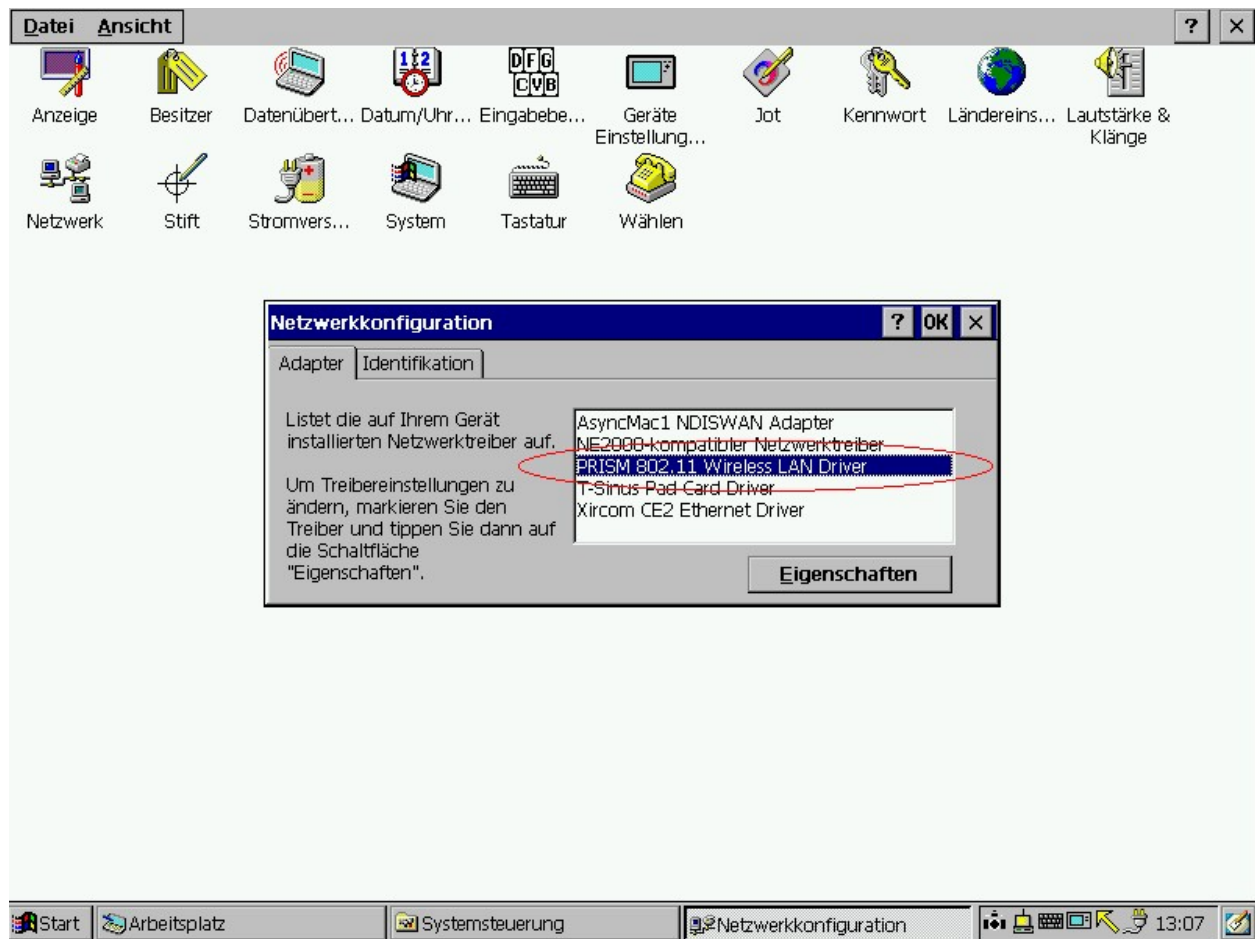


Abbildung 4

10. Tippen Sie den "Eigenschaften" an. Sofern das System über Router betrieben wird, muss "IP-Adresse über DHCP abrufen" angeklickt werden. Wenn nicht, müssen die Systemdaten (z. B. Intranet) manuell eingegeben werden. Daten zu DNS und WINS können unter "Namensserver" eingetragen werden. (Abbildung 5). Mit OK bestätigen.

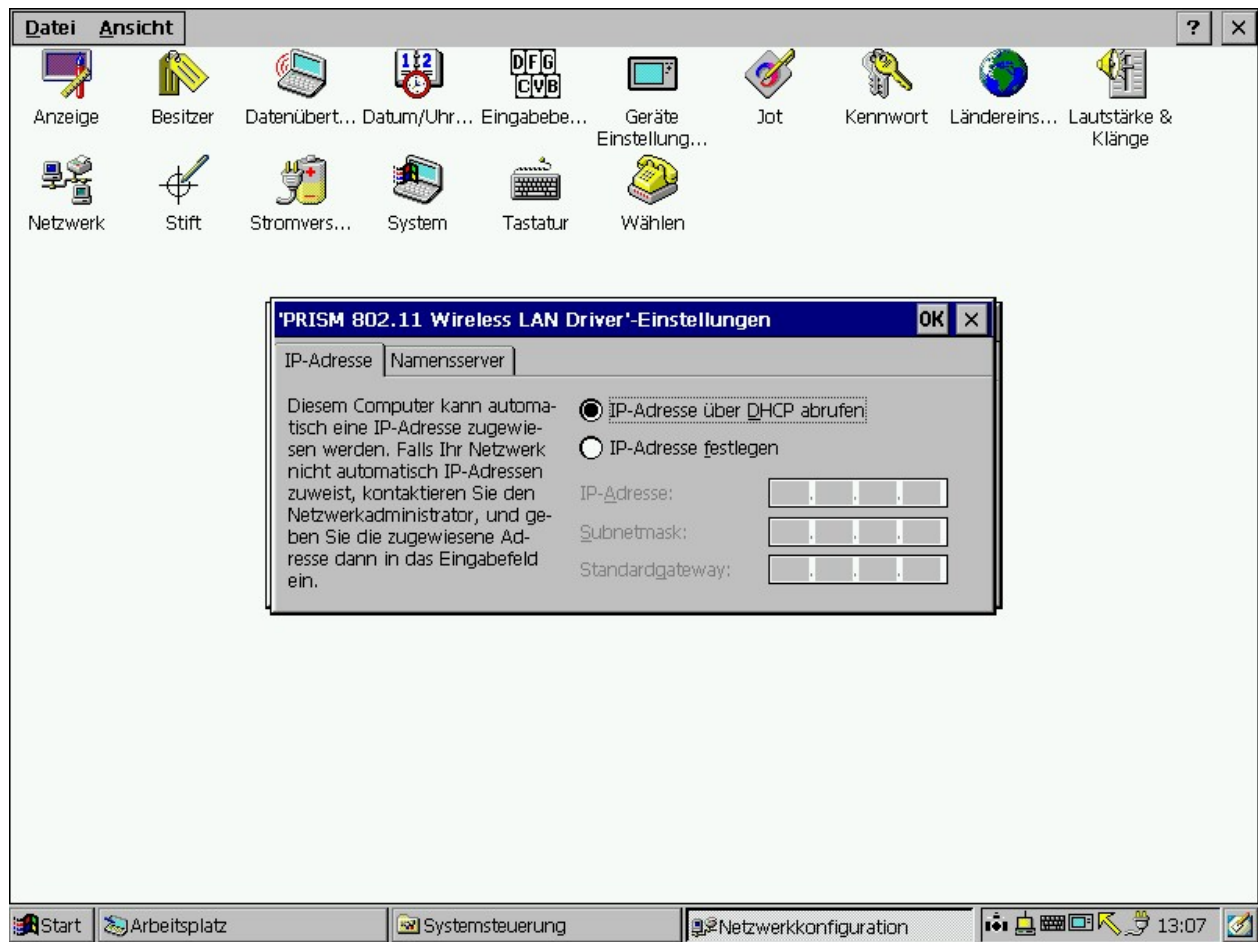


Abbildung 5

11. Entfernen Sie die PCMCIA-Karte und stecken Sie die Karte wieder ein. Hierzu wird eine Pop-up-Meldung aufgerufen "Falls es sich bei diesem Adapter um eine PC-Karte".
12. Rufen Sie den Internet-Explorer auf. Rufen sie unter Ansicht und anschließend Optionen auf. Markieren Sie durch an tippen "LAN (keine Auto-Verbindung)" durch Häkchen. (siehe Abbildung 6)

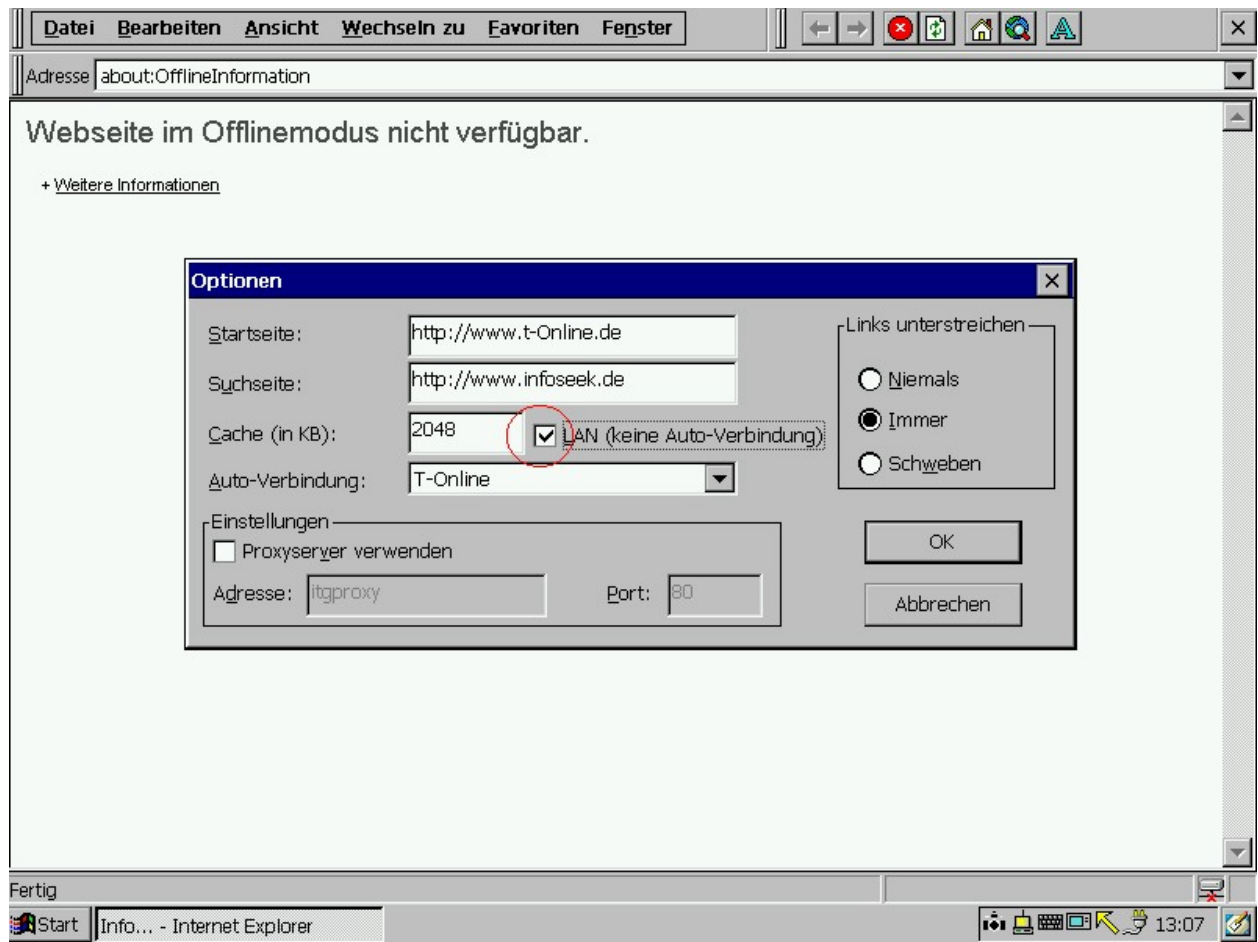


Abbildung 6

13. Schließen Sie den Internet-Explorer.
14. Starten Sie den Internet-Explorer durch Doppelklick. Bei der ersten Verbindung (Suche der T-Sinus 130X oder anderer Basis) kann es vorkommen, dass zunächst „Es konnte keine Serververbindung hergestellt werden“ angezeigt wird. Bitte nochmals versuchen. Wird das T-Sinus Pad an mehreren Access-Points (z. B. T-Sinus 130X) betrieben, sollte vorher über die Verbindung über „Rescan“ geprüft werden. Hierzu muss das „WLAN-Symbol“ (Configurations Utility) in der unteren Zeile aufgerufen werden und unter der Karteikarte „Link Info“ auf den Button „Rescan“ getippt werden.